

Konzept

Die EPOS ES-7N wurde als kompakter Zweiwege-Lautsprecher entwickelt, der klassische EPOS-Designprinzipien mit moderner Lautsprecherentwicklung verbindet. Ziel der Konstruktion war eine möglichst direkte und natürliche Musikwiedergabe ohne unnötige konstruktive Komplexität.

Der Lautsprecher ist sowohl für die freie Aufstellung auf Lautsprecherständern als auch für die Integration in Wohnräume oder Regale konzipiert. Trotz seiner kompakten Abmessungen bietet die ES-7N eine bemerkenswert erwachsene und dynamische Klangdarstellung.

Treiberkonzept

Im Zentrum der Konstruktion steht ein 130-mm-Bass-/Mitteltöner, der sowohl den Mittelton- als auch den Tieftonbereich abdeckt.

Die Membran wurde so ausgelegt, dass sie eine ausgewogene Kombination aus Steifigkeit und geringer Masse bietet. Dadurch wird eine präzise und dynamische Wiedergabe erreicht, während Stimmen und Instrumente natürlich und unverfälscht dargestellt werden.

Für den Hochtonbereich kommt ein hochauflösender Hochtöner zum Einsatz, der eine klare und detailreiche Wiedergabe ermöglicht.

Die Treiberanordnung auf der Schallwand ist asymmetrisch ausgeführt. Die beiden Lautsprecher eines Stereopaars sind spiegelbildlich aufgebaut. Für die optimale Stereoabbildung empfiehlt sich eine Aufstellung mit den Hochtönern zur Innenseite, sodass sich eine präzise und stabile Klangbühne zwischen den Lautsprechern aufbauen kann.

Frequenzweiche und Aufstellungsanpassung

Die Frequenzweiche wurde so entwickelt, dass eine kohärente Integration der beiden Treiber sowie ein gleichmäßiges Abstrahlverhalten erreicht werden.

Zusätzlich verfügt die ES-7N über einen Schalter auf der Rückseite, mit dem zwischen zwei unterschiedlichen Abstimmungen der Frequenzweiche gewählt werden kann.

Eine Stellung ist für die freie Aufstellung im Raum oder auf Lautsprecherständern optimiert. Die zweite Stellung berücksichtigt eine wandnahe Aufstellung oder

Platzierung in einem Regal, bei der durch Raumbegrenzungen zusätzliche Bassenergie entstehen kann.

Diese Anpassung ermöglicht eine ausgewogene Wiedergabe auch bei wandnaher Positionierung.

Gehäusekonstruktion

Das Gehäuse besteht aus zwei 8-mm-MDF-Platten, zwischen denen sich eine hochdämpfende Zwischenschicht befindet. Diese Sandwichkonstruktion reduziert wirksam unerwünschte Gehäuseresonanzen.

Eine zusätzliche Holzverstärkung im oberen Bereich des Gehäuses verbessert die mechanische Stabilität und unterstützt eine präzise Stereoabbildung. Eine einzelne interne Verstrebung reicht aus, um das Gehäuse mechanisch ruhig zu halten.

Auf der Unterseite befinden sich vier Gewindeeinsätze für 4-mm-Schrauben. Die Lautsprecher werden mit Silikon-Gummispikes geliefert, die eine wirksame mechanische Entkopplung zwischen Lautsprecher und Aufstellfläche ermöglichen.

Bassreflexsystem

Das Bassreflexsystem stellt eine besondere konstruktive Lösung dar. Der Bassreflexkanal beginnt seitlich im Gehäuse, wird jedoch im Inneren so geführt, dass die Austrittsöffnung zwischen den beiden Seitenwänden liegt.

Der gekrümmte Kanal besitzt zusätzlich selektiv gedämpfte Belüftungsöffnungen, die unerwünschte Resonanzen im Mitteltonbereich kontrollieren.

Diese Konstruktion reduziert den Einfluss stehender Wellen im Gehäuse und sorgt gleichzeitig für eine saubere und kontrollierte Basswiedergabe.

Aufstellung

Für eine optimale Wiedergabe empfiehlt sich die Aufstellung auf Lautsprecherständern mit etwa 70 cm Höhe.

In dieser Position befindet sich der Hochtöner ungefähr auf Ohrhöhe, wodurch eine präzise räumliche Abbildung und stabile Klangbühne erreicht werden.